



Abguss des Gletschertopfes aus Gommern im Naturkundemuseum.



Der Gletschertopf abguss als Leihgabe des Museums zurück in Gommern.

Während die Gletscherschrammen leider dem Steinbruchbetrieb zum Opfer gefallen sind, konnten die Gletschertöpfe geborgen und im **Museum für Naturkunde der Stadt Magdeburg** aufgestellt werden. Einer der Gletschertöpfe (ein Abguss) kehrte nun als Leihgabe des Museums nach Gommern zurück. Zusammen mit dem Findling „Schwarzer Riese“ stellt er ein wichtiges Stück europäischer geologischer Wissenschaftsgeschichte dar, in der somit auch unsere Heimatstadt eine nicht unwichtige Rolle gespielt hat!



Im Flachland sind Gletschertöpfe zusammen mit den Gletscherschrammen und den aus dem Eis herausgeschmolzenen Findlingen, aber auch mit den feinkörnigen Absätzen wie Sand und Geschiebemergel von Grund- und Endmoränen wichtige Zeugen der Eisbedeckung unseres Gebietes während der **Saaleiszeit vor etwa 230 000 Jahren.**

Weitere Ausflugsziele in und um Gommern:

Gommern:

Aussichtsturm, Fuchsberg und Heidegarten direkt am Kulk, Wasserburg, Kirchen St. Trinitatis (ev.) und Herz Jesu (kath.) Altes Pfarrhaus, Pfarrgarten, Biotop, Kräutergarten, Zeitzeugen Steinbruchindustrie, Erdöl- Erdgas, Ausstellung von Heimatverein und Kulturwerkstatt

Dannigkow:

Naherholungsgebiet Steinbruchseen, Campingplatz

Plötzky:

Romanische Bruchsteinkirche St. Marie und Magdalena, Mauerrest ehem. Nonnenkloster, Backofen, Naherholungsgebiet Steinbruchseen

Pretzien:

Romanische Kirche St. Thomas, Wandmalerei, Pretziener Wehr, Bieberschutzgebiet

Leitzkau:

Schloß (Gotik, Renaissanc) Romanische Basilika

Gesteinsgarten Gommern

Organisiert im Stadtförderverein „Wir für Gommern“
Infobüro: Platz des Friedens 9, 39245 Gommern
stadtinfo@wirfuergommern.de
Tel: 039200/ 78 300

So finden Sie uns:



Impressum:

Herausgeber: Stadtförderverein „Wir für Gommern“
Fotos: Dr. Peter Wambach / Jürgen Geyer
Layout: Jürgen Geyer
2. Auflage

Der Gesteinsgarten Gommern



Der Gesteinsgarten Gommern besteht bereits seit 1995 und erweitert sich ständig. Er lädt Besucher von Nah und Fern zu einem Spaziergang durch die bizarre Welt der Gesteine vor der romantischen Kulisse des Steinbruchsees Kulk und der Wanderdüne Fuchsberg am südlichen Ortsausgang von Gommern ein.

